|  |
| --- |
|  |
| Anforderungsspezifikation BLS Sitzplatzreservation  **Projektteam**  **Yann Roth**  **Aleksandar Andrejic**  **Version 1.0. 25.9.2019** |
| **Berner Fachhochschule**  Departement für Technik und Informatik |

Inhaltsverzeichnis

[1 Zweck des Dokuments 2](#_Toc527838934)

[2 Vision 2](#_Toc527838935)

[3 Projektzielsetzung 2](#_Toc527838936)

[3.1 Ausgangslage 2](#_Toc527838937)

[3.2 Stakeholder 2](#_Toc527838938)

[3.3 Projektziele 2](#_Toc527838939)

[4 Systemabgrenzung 2](#_Toc527838940)

[4.1 Prozessumfeld 2](#_Toc527838941)

[4.2 Systemumfeld 2](#_Toc527838942)

[4.3 Nicht unterstützte Projektziele 2](#_Toc527838943)

[5 Anforderungen 2](#_Toc527838944)

[5.1 Quellen und Vorgehen 2](#_Toc527838945)

[5.2 Funktionale Anforderungen 2](#_Toc527838946)

[5.3 Qualitätsanforderungen 2](#_Toc527838947)

[5.4 Randbedingungen 2](#_Toc527838948)

[5.5 Datenmodell 2](#_Toc527838949)

[6 Glossar 2](#_Toc527838950)

[7 Literaturverzeichnis 2](#_Toc527838951)

[8 Anhang 2](#_Toc527838952)

[8.1 Abstimmung der Anforderungen 2](#_Toc527838953)

[8.2 Definition of Ready – Checklist 2](#_Toc527838954)

[9 Versionskontrolle 2](#_Toc527838955)

# Zweck des Dokuments

Dieses Dokument beschreibt die Ziele und Anforderungen für das Projekt «BLS Sitzplatzreservation».

# Vision

Die BLS will mit einer Sitzplatzreservation öV-Reisenden ermöglichen, einfach einen Sitzplatz zu reservieren. Personen, die gerne sitzen, sollen dies im Voraus vornehmen können. Heutzutage bildet eine Sitzplatzreservation eher die Ausnahme. Evtl. würden mehr Personen die öV nehmen, wenn sie sicherstellen könnten, dass sie sitzen können: Schwangere, Familien mit Kindern, Personen mit Behinderungen, ...

Es wird aller Wahrscheinlichkeit nach kein neues Geschäftsmodell geschaffen.

# Projektzielsetzung

## Ausgangslage

## Die BLS AG ist eine Bahngesellschaft, die eine grosse Anzahl von Passagieren jährlich befördert. Viele Fahrgäste haben auch das Bedürfnis, einen Sitzplatz für Ihre Fahrt zu reservieren. Dies ist zurzeit nur am Schalter möglich. Die BLS will deshalb ihr Angebot erweitern, indem sie ihren Passagieren eine Möglichkeit anbietet, zusätzlich zur Fahrt eigene feste Sitzplätze zu einem fixen Preis zu reservieren. Die Reservation soll einfach und schnell via Computer (Desktop oder Mobile) durchgeführt werden können und dies, ohne zum Schalter gehen zu müssen.

## Stakeholder

* öV Reisender: kann einfach eine Sitzplatzreservation vornehmen.
* BLS:
  + weiss wer an einer Sitzplatzreservation interessiert ist.
  + kann bei GA-Besitzer herausfinden, wer wohin fährt. -> User-Verhalten

## Projektziele

BLS: Ziel der BLS ist es, eine Applikation anzubieten, mit der die Fahrgäste Sitzplätze ohne Hilfe reservieren können.

ÖV-Reisende: Für den Reisenden ist es wichtig eine einfache und intuitive Applikation zu haben,

mit der schnell und wenn möglich ortsunabhängig die Sitzplätze reservierbar sind.

# Systemabgrenzung

## Prozessumfeld

Geschäftsprozesse, die bei dem Einsatz der Lösung relevant sind

Welche davon werden durch das System unterstützt?

## Systemumfeld

Zusammenspiel mit anderen Systemen / Lösungen kurz dargestellt

- Kontextdiagramm

- Datenflussdiagramm

## Nicht unterstützte Projektziele

Hier wird explizit darauf hingewiesen, wenn in Kap. 2 formulierte Projektziele nicht durch das System unterstützt werden.

# Anforderungen

## Quellen und Vorgehen

Die verwendeten Quellen und genutzten Techniken (Interviews, Literaturstudium etc.) zur Ermittlung der Anforderungen werden aufgeführt

## Funktionale Anforderungen

### Use Cases

### Detaillierte Anforderungen

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **ID** | **Status** | **Prio** | **Beschreibung** |
| **F1.1** | Entwurf | M |  |
|  |  |  |  |

Attribute:

ID: eindeutige Identifikation

Status: Entwurf / geprüft / freigegeben

Priorität: Muss / Optional P1, P2, P3 / Wunsch (Nice to have)

Die Beschreibung erfolgt als **User Stories** (halbformal)

## Qualitätsanforderungen

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **ID** | **Status** | **Prio** | **Beschreibung** |
| **Q1.1** | Entwurf | M |  |
|  |  |  |  |

## Randbedingungen

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **ID** | **Status** | **Prio** | **Beschreibung** |
| **R1.1** | Entwurf | M |  |
|  |  |  |  |

Welche Randbedingungen sind zu beachten?

* Technische Rahmenbedingungen
* Organisatorische Vorgaben
* Standards
* Anforderungen sollten zur besseren Übersichtlichkeit zu Themen zusammengefasst werden
* Jeweils auch mit NICHT-Anforderungen
* Projektziel(e) benennen, zu deren Erreichen die Anforderungen beitragen

## Datenmodell

Modell der wichtigsten Entitäten, soweit es für das Verständnis der Anforderungen notwendig ist.

# Glossar

# Literaturverzeichnis

**Literatureintrag**

*Autorname, Autorvorname, Buchtitel, Verlag, Ort, Ausgabe, Jahr* 7

**Literatureintrag**

*Autorname, Autorvorname, Buchtitel, Verlag, Ort, Ausgabe, Jahr* 9

**Literatureintrag**

*Autorname, Autorvorname, Buchtitel, Verlag, Ort, Ausgabe, Jahr* 11

# Anhang

## Abstimmung der Anforderungen

Eventuell aufgetretene Konflikte und die gewählte Lösung dafür werden kurz dokumentiert

## Definition of Ready – Checklist

Spezifische Kriterien, die die Anforderungen in diesem Projekt erfüllen müssen, um reif für die Umsetzung zu sein

# Versionskontrolle

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Version** | **Datum** | **Beschreibung** | **Autor** |
| X0.1 | 26.02.2017 | Dokument erstellt | N.N. |
| X0.2 | 13.03.2017 | Dokument überarbeitet | N.N. |
| X1.0 | 21.05.2017 | Dokument bereit zum Review | N.N. |
| V1.0 | 21.05.2017 | Dokument freigegeben | N.N. |